

Presseinformation

Orth/Donau, 26. August 2012

Die Donau-Auen Junior Ranger waren erneut im Einsatz – mit Unterstützung des Nationalpark-Partners Ströck Brot

In Kooperation mit Ströck Brot wird ein Junior Ranger Programm im Nationalpark Donau-Auen betrieben. Fixpunkt sind stets die sommerlichen Camps in den großen Ferien. Letzte Woche fand das zweite heurige Junior Ranger Camp statt – mit den Schwerpunkten Naturschutzarbeit und Forschung sowie einem Ströck-Backworkshop.

Der Nationalpark Donau-Auen startete mit **Ströck Brot** im Jahr 2010 eine neue Initiative. Das gemeinsame **Junior Ranger Programm** spricht seither Kinder und Jugendliche aus der Nationalpark-Region an. Junge Menschen aus dem Umland sollen mit den Besonderheiten des Nationalparks vertraut werden und Erfahrungen in echter Naturschutzarbeit sammeln.

Während der Sommerferien werden **einwöchige Camps** angeboten, auf dem Programm stehen Exkursionen zu Fauna, Flora und Ökologie der Donau-Auen und praktische Einsätze im Freiland zu Gebiets- und Artenschutz.

Für **Direktor Carl Manzano** zählt die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu den wichtigsten Aufgaben des Nationalparks: „Sie sind die NaturschützerInnen von morgen und tragen ihre Begeisterung sowie ihr Wissen um den Wert der Donau-Auen als BotschafterInnen weiter.“

Vergangene Woche wurde das zweite Camp des heurigen Sommers abgehalten. Die **22 TeilnehmerInnen** forschten mit Unterstützung der **via donau** und unter Anleitung des Experten Marcel Liedermann von der **BOKU Wien** an der Donau zu den Themen Fließgeschwindigkeit, Geschiebetransport etc. Sie setzten weiters mit Unterstützung der **Österreichischen Bundesforste** Maßnahmen zur Förderung des Hirschkäfers als Insekt des Jahres 2012, unternahmen Expeditionen in die Au und genossen nicht zuletzt einige gemeinsame Tage in „ihrem“ Nationalpark.

Der Freitag, 24. August stand als letzter Camp-Tag ganz im Zeichen gesunder Ernährung: Gemeinsam mit Ströck wurde gesundes Gebäck hergestellt und gleich vor Ort verkostet.

Gabriele Ströck, Geschäftsleiterin des Familienbetriebs, hält fest: „Wir unterstützen das Junior Ranger Programm sehr gerne, da es junge Menschen der Region mit den Werten und Schätzen vor ihrer Haustüre vertraut macht. Auch wir setzen stets auf Regionalität, Vielfalt und schonende Nutzung der Ressourcen.“

2013 besteht die nächste Möglichkeit für Kinder und Jugendliche, Teil der Junior Ranger Familie zu werden. Alle Informationen gibt es rechtzeitig auf: <http://juniorranger.donauauen.at>

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH
Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung
Tel.: 02212/ 3450-16, mobil: 0676/ 84223526, e.dorn@donauauen.at
www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen